

## Deutsch Klein Klein von Sofia Fakhri

„Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage.“  
Zwischen Tod und der Angst, stehend auf Hamlets Waage.

Doch Babas Frage zwischen Heimat oder Exil ist eine ganz andere  
Plage.

Denn sein Problem ist, dass sein Deutsch ziemlich klein klein ist.

Gefangen zwischen zwei  
Welten, ein Gedanke,  
dennoch mehrere Sprachen,  
die doch führt zu manch  
Gezanke.

Ich erinnere mich noch als er meine Hand nahm, zu Dr. Baumgraß dem  
Kinderarzt kam und versuchte ihm zu erklären mein Fieber,  
*„Bitte meine Dukhtar wie Sonne hier“* und zeigte voll Sorge auf meine  
Stirn und dann mein Gesicht. *„Ich verstehe Sie leider nicht, kommen Sie  
bitte morgen mit einem Dolmetscher wieder.“*

Und da sah ich, wie Baba ja sich fühlte nieder.

*„Meine Dukhtar.“*

Denn er verstand kein Wort, Jenseits von Sprache fanden seine  
Emotionen keinen Ort.

Ich wurde zwar doch wieder gesund.  
Nur die Sorgen von Baba immer mehr,  
denn Mamas Bauch war zu der Zeit ziemlich rund.  
Wie soll das Baby kommen, wenn deutsch ist zu schwer?

Mit der Duldung kein Integrationskurs, welcher ist leer.  
Keine Arbeitserlaubnis mehr,  
Um mit Mühe die Sprache zu lernen, nur ein klein wenig sehr.  
Ist das deutsche Verständnis nun fair?  
Wenn ich nicht mehr fragen kann- wer bist Du, sondern „Du bist wer?“

Ganz egal, was passiert, denkt Baba immer noch,  
Das Leben wird jetzt nicht pausiert.  
Auch wenn mein Deutsch klein klein ist,  
Was ich vornehme, passiert.  
Nun nach 20 Jahre Deutschland haben seine Töchter auf deutsch  
studiert.

Auch wenn die Sprache nicht ist seins.  
Führt er ein Leben wie der Nachbar Heinz,  
Doch die Heimat in ihm, sei es Farsi, Pashto, Urdu, Russisch oder  
deutsch, nehmen kann man ihn keins,

Denn fünf Sprachen mit  
Akzent kombiniert in einer  
führt doch zu eines seines  
Daseins.

**Sofia Fakhri, i,slam Berlin**